

APP

Arbeitsgemeinschaft PLASMAPHYSIK

13. Fachtagung

PLASMATECHNOLOGIE (PT 13)



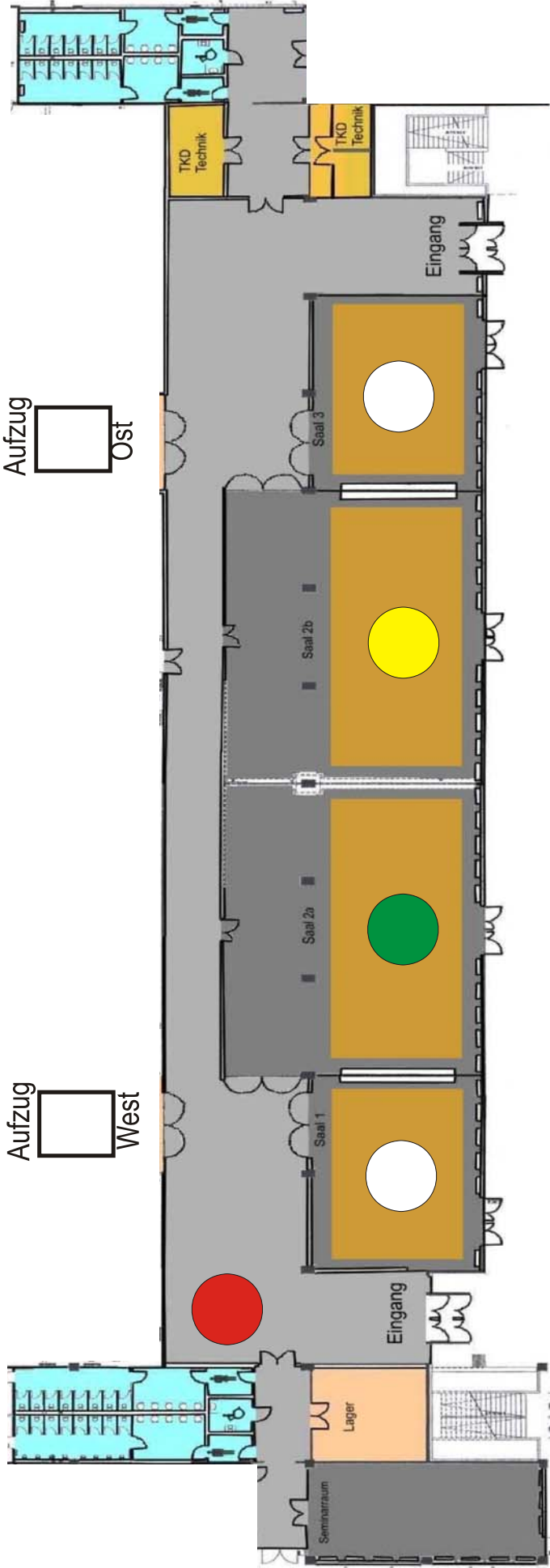
Ruhr-Universität Bochum 05. – 07. März 2007

DGPT

Deutsche Gesellschaft für
Plasmatechnologie e.V. DGPT



Veranstaltungszentrum – Ebene 04



● Tagungsbüro

● Hörsaal: HV+KV

○ Ausstellung

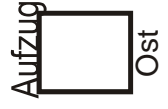
● Postersitzung

Aufzüge

↑ Mensa, Cafeteria
 ↑ P8, ÖPNV
 ↓ Straße



↓ Abfahrt zur
 Henrichshütte
 NA-Südstraße



Aktuelle Informationen

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro ist ganztägig besetzt. Anrufe im Tagungsbüro können unter der Telefonnummer 0234/32-25000 bzw. -28757 entgegen genommen werden. Vor und nach der Tagung erreichen Sie das Tagungssekretariat unter 0234/32-28757. Das Tagungsbüro ist jeweils ab 8 Uhr geöffnet.

Anreise und Parken

Wie dem Lageplan auf der letzten Seite zu entnehmen, erreichen Sie die Ruhr-Universität per PKW über die A43 Abfahrt "BO-Querenburg/Ruhr-Universität" und aus BO-Stadtmitte kommend jeweils über die Universitätsstraße. Bitte nehmen Sie von der Universitätsstraße die Ausfahrt "UNI-Mitte" und folgen Sie der Ausschilderung "PT13" bzw. Parkhaus "P8". Dort fahren Sie bis auf die unterste Ebene und folgen über die Treppenhäuser bzw. den Aufzug der Beschilderung "PT13". Das Veranstaltungszentrum befindet sich auf der Ebene 04 des Mensagebäudes. Falls Sie den Aufzug aus dem Parkhaus nehmen, fahren Sie bis ganz nach oben und mit dem gegenüberliegenden Aufzug bis zur Ebene 04 hinunter.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie die Ruhr-Universität vom Bochumer Hauptbahnhof über die U-Bahn U35 (Richtung Bochum-Hustadt, Haltestelle Ruhr-Universität). Über die Fußgängerbrücke erreichen Sie den Campus. Gehen Sie weiter geradeaus (vorbei an Bibliothek und AudiMax) in das Mensagebäude und nehmen den hinteren Aufzug zur Ebene 04.

Weitere Pläne und Anreisehilfen zur Ruhr-Universität erhalten Sie unter:

<http://www.ruhr-uni-bochum.de/lage/anreise.htm>

Pausenversorgung und Mittagessen

Kaffee und alkoholfreie Getränke werden während der Tagung im Foyer des Veranstaltungszentrums ausgeschenkt. Zum Mittagessen erreichen Sie die Mensa (Ebene 02), ein Bistro (Ebene 01) und die Cafabar (Ebene 01) der Ruhr-Universität durch die beiden Aufzüge im Westen und Osten des Veranstaltungszentrums. Öffnungszeiten: Mensa 11-14:30 Uhr, Bistro 11-16 Uhr, Cafabar 8-18 Uhr. Restaurants befinden sich im UNI-Center (s. Lageplan).

Internetverbindung

Im gesamten Veranstaltungszentrum ist ein gesichertes WLAN vorhanden. Die Zugangsdaten werden per Aushang am Tagungsbüro mitgeteilt.

Ausstellung

Während der gesamten Tagung präsentieren sich Firmen und Initiativen aus dem Bereich der Plasmatechnologie. Diese finden Sie in den im Lageplan „weiß“ bezeichneten Räumen.

Aktuelle Informationen

Placement Center

In Absprache mit dem Tagungsbüro werden interessierten Firmen und Instituten Räume zur Verfügung gestellt, um Informations- und Bewerbungsgespräche mit Absolventen und Arbeitssuchenden in der Plasmatechnik zu führen. Interessierte Firmen und Bewerber wenden sich bitte im Vorfeld an das Tagungssekretariat.

Montag: Postersitzung

Die Postersitzung am Montagabend im Saal 2b bietet Gelegenheit für intensive Kontakte und ausführliche Diskussionen. Die Poster im Format "A0 Portrait" können während der ganzen Tagung präsentiert werden.

Dienstag: Workshop Mikroplasmen

Der Dienstagmorgen widmet sich in einem Workshop miniaturisierten Atmosphärendruckplasmen. Diese so genannten Mikroplasmen befinden sich in der letzten Zeit in einem dynamischen Entwicklungsprozess und lassen weitere viel versprechende Ergebnisse und Entwicklungen erwarten.

Dienstag: Mitgliederversammlung der DGPT

Alle Mitglieder der DGPT sind am Dienstagmittag zur Mitgliederversammlung der DGPT eingeladen (Saal 2a)

Dienstag: Abendveranstaltung und Preisverleihungen

Am Dienstagabend findet im Industriemuseum Henrichshütte Hattingen (Werksstr. 31-33, 45527 Hattingen; Wegbeschreibungen sind am Tagungsbüro erhältlich) für alle Teilnehmer der Fachtagung Plasmatechnologie ein gemütliches Abendbankett statt. Busse fahren um 19:30 Uhr südöstlich des Tagungszentrums (NA-Südstrasse wie als gelber Punkt im Übersichtsplan der Ruhr-Universität bezeichnet) zum Industriemuseum ab. Die Busse fahren gegen 23:30 Uhr und 24:00 über die Ruhr-Universität zum Bochumer Hauptbahnhof (Stadtmitte).

Im Rahmen des Banketts werden der Rudolf-Seeliger-Preis sowie ein Best-Poster-Award verliehen. Der Rudolf-Seeliger-Preis wird von der Deutschen Gesellschaft für Plasmatechnologie (DGPT) alle zwei Jahre auf der Fachtagung Plasmatechnologie an Persönlichkeiten verliehen, die sich für die Entwicklung der Plasmatechnik und der Plasmatechnologien verdient gemacht haben. Der Best-Poster-Award honoriert eine besonders interessante und wertvolle Arbeit, die während der Fachtagung vorgestellt wurde.

Mittwoch: Laborführungen

Im Anschluss an die Tagung werden von 13:30 bis ca. 15 Uhr Führungen durch Labore des CoE – Plasma Science and Technology der Ruhr-Universität angeboten (s. Programm). Treffpunkt ist das Tagungsbüro.

Zeitplan

Montag, der 5.3.

Vormittag

- 10:00 **Eröffnung und Grußworte**
Prof. Dr. U. Schumacher, Vorsitzender der DGPT
Prof. Dr. P. Awakowicz, Prorektor der RUB
Dr. O. Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum
Dr. H. Eggers, BMBF
- 11:00 HV1 **E. Schubert** (Univ. Nebraska, Lincoln, USA)
Ionenstrahldeposition chiraler Dünnschichten
- 11:30 HV2 **D. Hegemann** (EMPA, St. Gallen, CH)
Makroskopische Beschreibung der Plasmapolymerisation
- 12:00 KV1 **I. Dani** (Fraunhofer IWS, Dresden)
PECVD und plasmachemisches Ätzen bei Atmosphärendruck für kontinuierliche Prozesse

Nachmittag

- 14:00 HV3 **K.-M. Baumgärtner** (Muegge Electronic GmbH)
Anwendungen von Mikrowellen-Plasmaquellen in der Industrie
- 14:30 KV2 **W.-D. Münz** (Systemec – SVS GmbH & Co KG, Karlstadt)
HIPIMS: Die neue PVD-Technologie zur Erzeugung sehr harter CrN-Schichten
- 14:50 KV3 **A. Schulz** (Univ. Stuttgart)
Plasmatechnologische Verkapselung von Dünnschicht-Solarmodulen
- 15:10 KV4 **J.-C. Schauer** (Univ. Bochum)
Biokompatible Beschichtung von NiTi-Formgedächtnislegierungen für In vivo Anwendungen

Kaffeepause

- 16:00 HV4 **S. Müller** (INP Greifswald)
Plasmagestützte Abluftreinigung
- 16:30 KV5 **D. Parkot** (RWTH Aachen)
Einsatz der Plasmadiagnostik im Upscaling eines Magnetron-Sputter Beschichtungsprozesses für gradierte Zirkoniumkarbid-Schichten auf eine industrielle Beschichtungsanlage
- 16:50 KV6 **W. Möller** (FZ Rossendorf)
Mechanismen und Modellierung der Target-Vergiftung beim reaktiven Magnetron-Sputtern
- 17:10 KV7 **F. Fietzke** (Fraunhofer FEP, Dresden)
Untersuchung einer Hohlkathoden-Bogenentladung im axialen Magnetfeld und bei niedrigen Gasflüssen

Abend

- 18:00-20:00 **Posterausstellung (DIN A0, Format: Portrait)**

Zeitplan

Dienstag, der 6.3.

Vormittag Workshop „Mikroplasma“

- 8:30 HV5 **A. Rousseau** (Ecole Polytechn., Palaiseau, F)
Microplasma for environment. Physics and Chemistry Issues
- 9:00 HV6 **J. Benedikt** (Univ. Bochum)
Koaxiale HF-Mikroplasmaquelle
- 9:30 KV8 **D. Dudek** (fmt, Univ. Wuppertal)
Konzept einer Nichtgleichgewichts-Atmosphärendruck DC
Plasmajet-Quelle zu Modifikation und Ätzung von Oberflächen
- 9:50 HV7 **V. Schulz-von der Gathen** (Univ. Bochum)
Diagnostik an Mikroplasma

Kaffeepause

- 10:30 HV8 **A. Schwabedissen** (JE PlasmaConsult GmbH)
PlasmaLabel - ein neuartiges Verfahren zur Desinfektion
verpackter Güter mittels Atmosphärendruck-Barrierentladungen
- 11:00 KV9 **J. Franzke** (ISAS Dortmund)
Mikroplasma für die analytische Chemie
- 11:20 KV10 **U. Schumacher** (Univ. Stuttgart)
Passive und aktive Spektroskopie für mikrowellen-erzeugte
Plasma

12:00 Mitgliederversammlung der DGPT (Saal 2a)

Nachmittag

- 14:00 HV9 **E. Schultheiß** (Fraunhofer FEP, Dresden)
Plasma-Verfahrensentwicklung auf industriellen Großanlagen:
Technologietransfer in Dresden am Bsp. von TiO₂-Schichten
- 14:30 HV10 **U. Schweitzer** (Univ. Stuttgart)
Mikrowellen-Plasma-Konzentrator als freistehende linear
ausgedehnte Plasmaquelle
- 15:00 KV11 **S. Freudenstein** (Robert Bosch GmbH, Stuttgart)
Modellierung einer neuen Plasmaquelle zur Zündung eines
freistehenden Niederdruckplasmas

Kaffeepause

- 15:50 HV11 **O. Langenscheidt** (Univ. Bochum)
Elektroden von HID-Lampen
- 16:20 KV12 **M. Fröhlich** (DLR Köln)
Entwicklung von Oxidationsschutzschichten für den
Hochtemperatureinsatz
- 16:40 KV13 **T. Titz** (MPI für Eisenforschung, Düsseldorf)
Struktur und Eigenschaften von ultra-dünnen SiO₂
Plasmapolymer Filmen an Polymer/Metall Grenzflächen

Kaffeepause

Zeitplan

- 17:30 HV12 **M. Kettlitz** (INP Greifswald)
Neuere Ansätze zur Temperaturbestimmung in technisch relevanten Bogenplasmen
- 18:00 HV13 **P. Starke** (Univ. Augsburg)
Spektroskopische Diagnostik bei der Untersuchung von Kohlenstoffoberflächen in Wasserstoff-Niederdruckplasmen
- 18:30 KV14 **M. Deilmann** (Univ. Bochum)
Analyse plasmapolymersierter SiO_x-Schichten mittels ATR-FTIR-Spektroskopie zur Barrierebeschichtung von PET-Flaschen
- 18:50 KV15 **N. Zschoerper** (Univ. Stuttgart)
Plasmabehandlung von Carbon Nanotube Pulver und Bucky Papers
- 17:00-19:00 Sitzung des Koordinierungsausschusses des AK Plasma**

Abend

- 19:30** Abfahrt zum Industriemuseum „Henrichshütte“
Bustransfer ab Treffpunkt „NA-Südstrasse“ (s. Lageplan)
Wegbeschreibungen für PKW liegen im Tagungsbüro
- 20:30** Bankett und Preisverleihung
- 23:30/ 24:00** Bustransfer über Ruhr-Universität
zum Hauptbahnhof Bochum

Zeitplan

Mittwoch, der 7.3.

Vormittag

- 8:30 HV14 **J. Schein** (Univ. d. Bundeswehr, München)
Plasmaspritzen: Technologie & Quellendiagnostik
- 9:00 HV15 **F. Faupel** (Univ. Kiel)
Abscheidung von Nanokompositen in Plasmen
- 9:30 KV16 **D. Most** (Siemens AG, Erlangen)
Integrierte plasmagestützte partielle Oxidation zur
Flammenstabilisierung

Kaffeepause

- 10:10 HV16 **H. Neumann** (IOM Leipzig)
Ionenstrahlquellen zur Oberflächenbehandlung und für
Satellitentriebwerke
- 10:40 KV17 **A. Ohi** (INP Greifswald)
Plasmagestützte Abscheidung strukturkonformer Schichten
- 11:00 KV18 **C. Hunyar** (Fraunhofer ICT, Pfinztal)
Numerische Simulation zur Beschreibung von techn. Plasma-
Quellen
- 11:20 KV19 **S. Stepanov** (Univ. Greifswald)
Dünne Fluorkohlenstoffschichten – Korrelation
Gasphasenzusammensetzung und Depositionsrate
- 11:50 KV20 **D. Ochs** (Hüttinger Elektronik GmbH)
Hochwertige Plasmabeschichtungen durch perfektes Arc-
Management

Schlussworte

Nachmittag:

- 13:30-15:00 Besichtigungen** ausgewählter Labore
des CoE- Plasma Science and Technology der RUB
(Treffpunkt: Tagungsbüro):
- Mikroplasma-Labor (Jet, Arrays)
 - Neutral Loop Discharge, ICP-Quellen
 - Lampenlabor
 - PET-Labor
 - Industriekompatible Diagnostiken: SEERS, PAP, ...
 - ...

Bitte melden Sie sich möglichst am Tagungsbüro an, damit die Führungen entsprechend geplant werden können.

Impressum und Danksagung

Wissenschaftliches Komitee

P. Awakowicz, CPST Bochum
R.P. Brinkmann, CPST Bochum
G. Ecker, APP (Ehrevorsitz)
H. Kersten, CAU Kiel
A. Ohl, INP Greifswald
U. Schumacher, IPF Stuttgart (Vorsitz)
A. von Keudell, CPST Bochum

Lokales Komitee

P. Awakowicz (Vorsitz)
M. Böke (Sekretär)
R.P. Brinkmann
P. Burkhardt
U. Czarnetzki
J. Engemann
I. Nikas
H. Ruhl
E. Schumann-Ingeli
A. von Keudell
J. Winter

Tagungssekretariat

P. Burkhardt, I. Nikas, E. Schumann-Ingeli

Ruhr-Universität Bochum
Arbeitsgem. Plasmaphysik (APP)
Universitätsstr. 150
D-44780 Bochum

Tel.: 0234/32-28757 bzw. -25000
Fax: 0234/3214178
Email: PT13@dgpt.eu
<http://www.dgpt.eu/pt13>

Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft Plasmaphysik (APP)
CoE - Plasma Science and Technology (CPST)

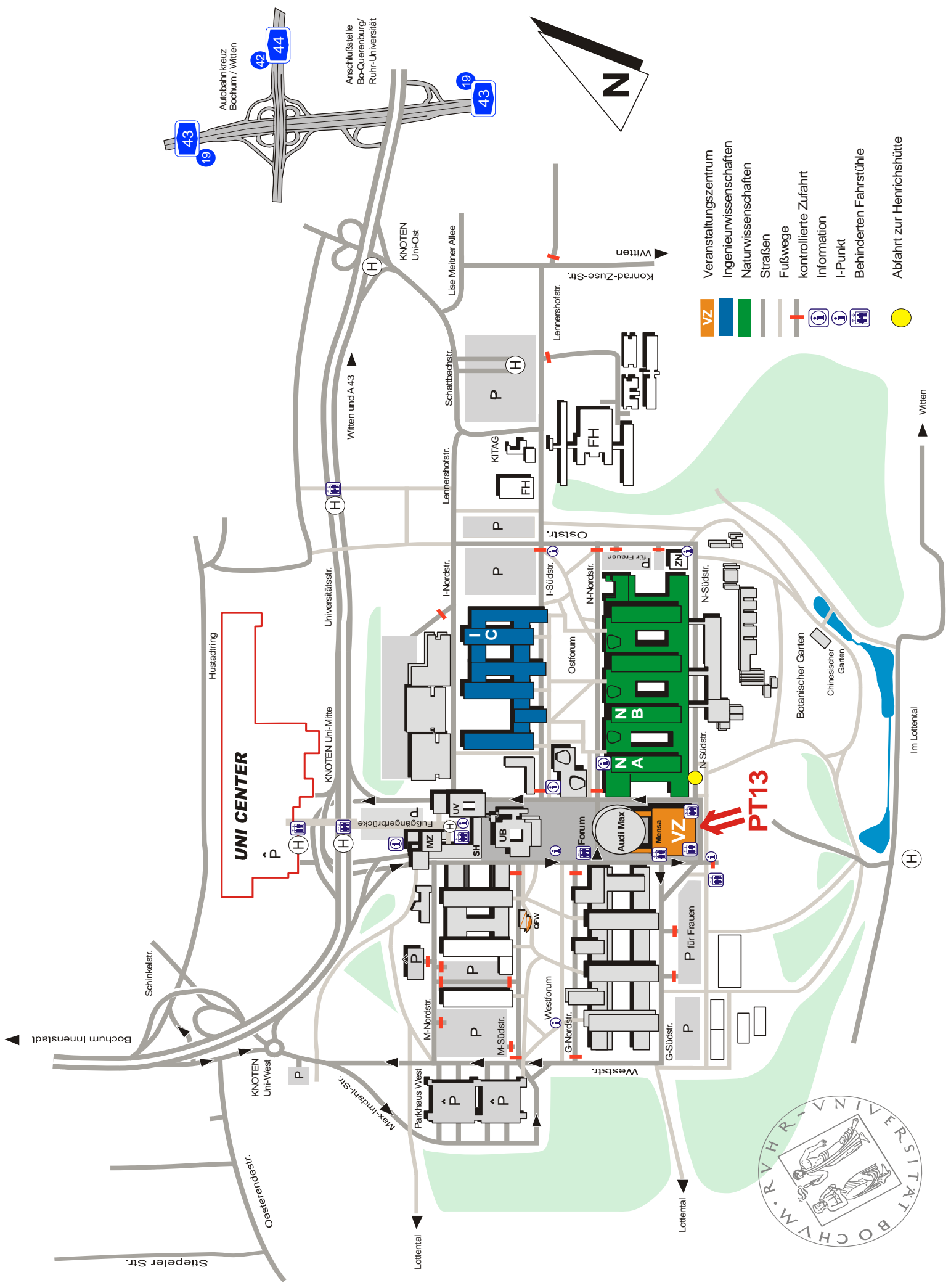
Träger

Deutsche Gesellschaft für Plasmatechnologie (DGPT)

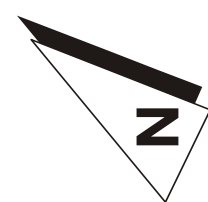
Mit Unterstützung von

Graduiertenkolleg 1051 „NICHT-GLEICHGEWICHTSPHÄNOMENE IN NIEDERTEMPERATURPLASMEN: DIAGNOSTIK – MODELLIERUNG – APPLIKATION“

Sonderforschungsbereich 591 „UNIVERSELLES VERHALTEN PLASMEN: HEIZUNG, TRANSPORT UND STRUKTURBILDUNG“



- Veranstaltungszentrum
- Ingenieurwissenschaften
- Naturwissenschaften
- Straßen
- Fußwege
- kontrollierte Zufahrt
- Information
- I-Punkt
- Behinderten Fahrstühle
- Abfahrt zur Heinrichshütte



Studieren in Bochum

Übersichtskarte Bochum und Umgebung



- Autobahn mit Nummer
- Name und Nummer der Ausfahrt
- Schnellstraße
- Bundesstr. mit Nummer, wichtige Straße
- Nahverkehrsstraße
- Eisenbahnlinie mit Zugverbindung
- U-Bahnlinie U 35
- Stadtgrenze Bochum
- Stadtteilname